Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 743

Antrag

der Abgeordneten Dr. Henn, Frau Dr. Brökelschen, Dr. Starke, Wacher (Hof) und Genossen

betr. Anwendung der Richtlinien der Bundesregierung für die Berücksichtigung bevorzugter Bewerber bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen auf Aufträge der Besatzungsmächte

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht,

mit den drei Besatzungsmächten zu vereinbaren, daß bei der Vergabe von Aufträgen aus dem Besatzungskostenhaushalt die von der Bundesregierung am 31. März 1954 beschlossenen Richtlinien für die Berücksichtigung bevorzugter Bewerber bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen (Bundesanzeiger Nr. 68) in vollem Umfange zur Anwendung kommen.

Bonn, den 15. Juli 1954

Dr. Henn
Dr. Starke
Dr. Becker (Hersfeld)
Dr.-Ing. Drechsel
Hepp
Dr. Dr. h. c. Prinz zu Löwenstein
Dr. Preiß
Dr. Stammberger
Dr. Wellhausen

Frau Dr. Brökelschen
Wacher (Hof)
Bauereisen
Brookmann (Kiel)
Burgemeister
Cillien
Dr. Dittrich
Fuchs
Gumrum
Dr. Höck
Dr. Horlacher
Kahn
Klausner
Kramel
Kuntscher
Lermer
Leukert
Dr. Lindenberg
Meyer (Oppertshofen)
Miller
Niederalt
Rasner
Freiherr Riederer von Paar
Schrader
Spörl
Stingl
Unertl
Wittmann

Dr. Gille

Wittenburg
Dr. Zimmermann

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20
Telefon 3551